

Forschertagebuch

„DAS WETTER“ cc Carina Belec



cc Carina Belec



cc Carina Belec

von _____

„Meine Wetterstation“

Ein **Barometer** zeigt dir den **Luftdruck** in deiner Umgebung an.

Du brauchst:

- 1 Marmeladeglas
- 1 Luftballon, dem du den Luftballonhals abschneiden musst
- 2 Haushaltsgummis
- 1 Strohhalm (10 cm Stück abschneiden)
- 1 Zahnstocher
- Klebeband/Schere
- Wetterskala

So gehst du vor:

1. Spanne den vorbereiteten Luftballon wie bei einer Trommel ganz straff über das Glas.
2. Befestige den Luftballon mit 2 Haushaltsgummis.
3. Befestige einen Zahnstocher mit Klebeband an einem Ende deines 10 cm langen Strohhalmes.
4. Das andere Ende klebst du mit Klebeband auf die Mitte des Marmeladeglases.
5. Stelle dein Glas neben deine Wetterskala. Der Zeiger sollte auf die rote Linie zeigen.
6. Du hast jetzt deine eigene Wetterstation, die dir als Wettervorschau dient!



cc Carina Belec

„Mein Wetterbericht“

....in der Woche vom _____ bis zum _____

Trage deine Beobachtungen in die Tabelle ein!

Kennst du Symbole, die du dafür verwenden könntest?

	Mo	Di	Mi	Do	Fr
Uhrzeit					
Barometer					
Temperatur					
Niederschlag, Wolken, Sonne					

„Regenbogen“

Wenn es regnet und zur gleichen Zeit die Sonne scheint, sehen wir am Himmel oft einen Regenbogen.

Treffen die Sonnenstrahlen auf die kleinen Wassertropfen in der Luft, sehen wir die Farben aus denen dieses weiße Licht in Wirklichkeit besteht. Alle diese 7 Farben gemeinsam ergeben das weiße Licht.

Du brauchst:

Seifenblasen
Sonnenlicht

So gehst du vor:

1. Stell dich vor ein Fenster im Klassenzimmer.
2. Mach ein paar Seifenblasen.
3. Achte darauf, dass die Sonne auf die Seifenblasen scheint.
4. Welche Farben kannst du erkennen?

Ein Regenbogen hat diese 7 Farben:

1. *Rot*
2. *Orange*
3. *Gelb*
4. *Grün*
5. *Blau*
6. *Indigo*

„Wolke in der Flasche“

dieser Forschungsauftrag darf nur unter Aufsicht deiner Lehrperson durchgeführt werden!!!

Du brauchst:

1 durchsichtige Plastikflasche
warmes Wasser
lange Streichhölzer

So gehst du vor:

1. Fülle eine Plastikflasche zu 1/3 mit warmem Wasser und schließe sie mit dem Deckel.
Drücke die Flasche kurz zusammen und schau genau hin.
Was passiert?



cc Carina Belec

2. Öffne die Plastikflasche und stell sie auf den Tisch neben deine Lehrperson.
Zünde ein Streichholz an, wirf es in die Flasche und schließe ganz schnell wieder den Deckel.
Drücke die Flasche kurz zusammen und schau noch einmal genau hin.
Was passiert jetzt?

„Wie entsteht Regen?“

Meine Vermutung:

Experiment

Du brauchst:

1 Glas und 1 Teller
warmes/heies Wasser
Eiswfel

So gehst du vor:

1. Beflle das Glas zu 1/3 mit dem Wasser und decke es mit dem Teller zu.
2. Warte ein paar Minuten ab → Wetterbuch ☺
3. Lege ein paar Eiswfel auf den Teller und warte.
4. Beobachte was passiert!



cc Carina Belec

Meine Beobachtung:

„Thermometer“

Welche verschiedenen Thermometer gibt es bei euch Zuhause?

Wo kann man überall eine Temperatur ablesen?

Wann verwendet man ein Thermometer?

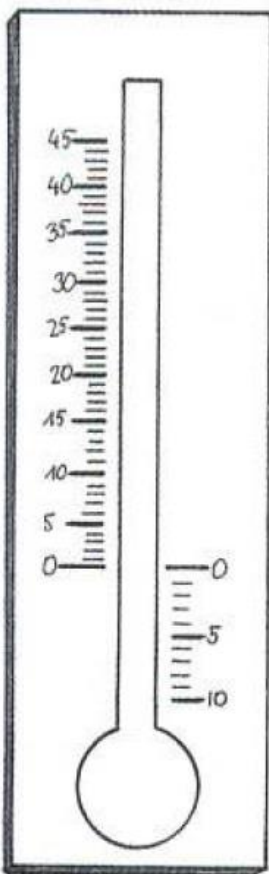


cc Carina Belec

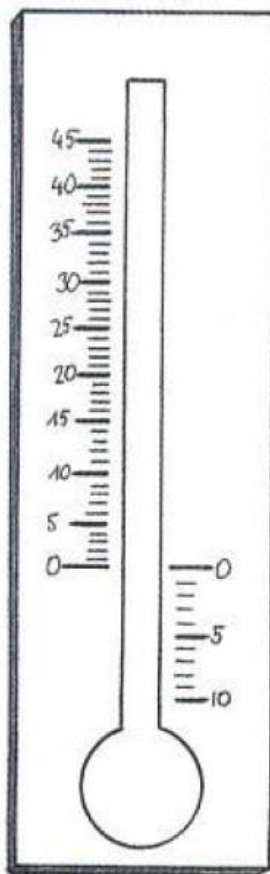
Wo misst man deine Temperatur, wenn du Fieber hast?

„Temperatur ablesen“

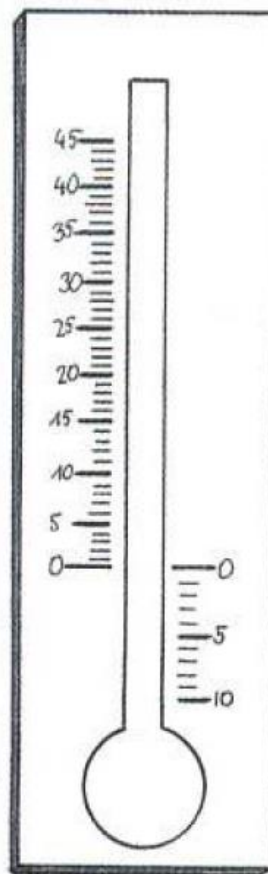
Zeichne die Temperatur ein!



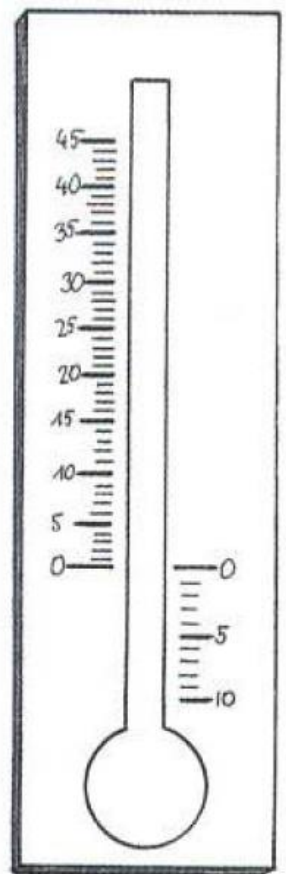
+11°



-1°



+17°



+30°

Quelle: VS-Wegerer/Christa Müller, Susanne Ventrca

„Was passiert mit warmer Luft?“

Vermutung:

Du hast:

- 1 Flasche
- 1 Luftballon
- 1 Haarfön

Erfinde ein Experiment, mit dessen Hilfe du die Frage beantworten kannst:

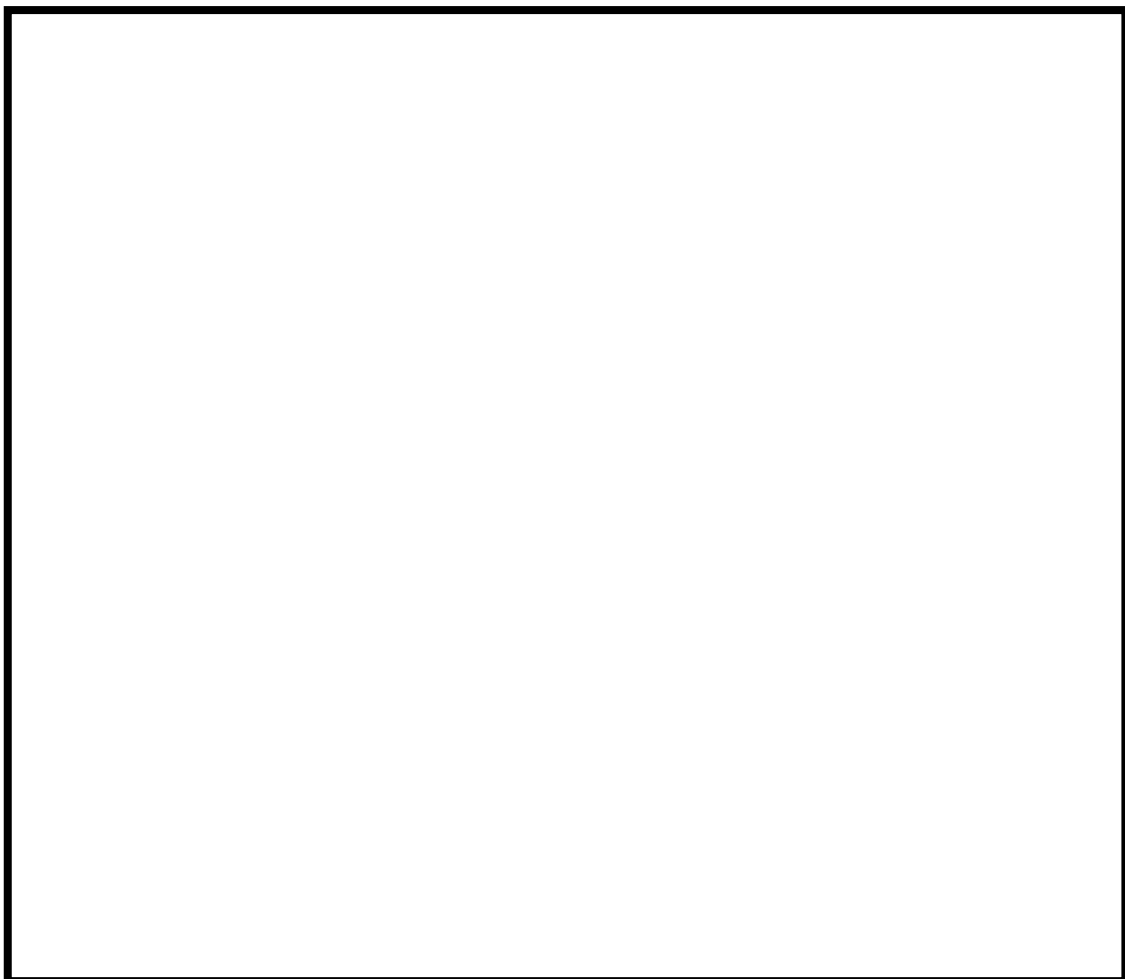
Zeichne eine Skizze des Experiments:



„Wetter-Adjektive“

Welche Adjektive fallen dir zum Wetter ein?

Male ein Bild zu deinem Lieblingswetter?



„Die Wettermassage“

Wir brauchen: 1 Decke

Dein Partner/Deine Partnerin liest dir jetzt eine Geschichte vor und **massiert dich dazu**. Pass gut auf!

Leg dich auf den Boden auf deine Decke und schließe deine Augen. Atme ganz tief ein und aus, sodass du ganz ruhig wirst.

Stell dir vor, wir haben Sommerferien und du liegst an einem warmen Tag auf einer Blumenwiese. Du liegst dort auf deiner Decke und **spürst die warmen Sonnenstrahlen auf deinem Rücken**.

Mit der Zeit wird es ein bisschen kühler und ein paar Wolken zeigen sich. Mit diesen Wolken **zieht auch ein leichter Wind auf**.

Langsam fängt es an zu regnen. Ein leichter Nieselregen **fällt auf deinen Rücken**.

Diese leichten, kleinen Regentropfen werden **immer größer und stärker, bis es so richtig fest regnet. Auch der Wind nimmt zu**.

Auf einmal spürst du **ein richtiges Gewitter. Der Donner** ist sogar an deinem Körper zu spüren.

Kurz danach kommt auch schon wieder **ein Blitz**.

Aber genauso schnell, wie das Gewitter gekommen ist, so zieht es nun auch wieder ab. Der Regen wird wieder **ein Nieselregen** und **der Wind wird ebenfalls schwächer**.

Die letzten Wolken verziehen sich und du spürst, wie **die warmen Sonnenstrahlen deinen nassen Rücken trocknen**.

Benötigtes Material

Forschungsauftrag 1:

1 Marmeladeglas, 1 Luftballon dem du den Luftballonhals abschneiden musst,
2 Haushaltsgummis, 1 Strohhalm (10 cm Stück abschneiden), 1 Zahnstocher,
Klebeband/Schere, Wetterskala

Forschungsauftrag 3:

Seifenblasen, Sonnenlicht

Forschungsauftrag 4:

1 durchsichtige Plastikflasche, warmes Wasser, lange Streichhölzer

Forschungsauftrag 5:

1 Glas und 1 Teller, warmes/heies Wasser, Eiswfel

Forschungsauftrag 8:

1 Flasche, 1 Luftballon, 1 Haarfn

Forschungsauftrag 10:

1 Decke